

„Drehmomente“: Manager plaudern aus Nähkästchen

Wirtschaftskongress dreht sich um den Industriestandort Österreich

Ist der Produktionsstandort Österreich ein Auslaufmodell? Diese brisante Frage wird beim Wirtschaftskongress „Drehmomente“ am Donnerstag, 20. Mai, im Museum Arbeitswelt in Steyr erörtert werden.

STEYR. Der Wirtschaftskongress hat sich in den vergangenen zehn Jahren zu einem der beliebtesten Treffpunkte der lokalen Wirtschaft entwickelt. Veranstalter Wolfgang Bittner von der Firma Automotive Solutions GmbH im Stadtgut Steyr wird heuer bereits den zweitausendsten Besucher am Wirtschaftskongress begrüßen können. Insgesamt werden rund 300 Entscheidungsträger erwartet. Hochkarätige nationale und internationale Top-Manager



Firmenchef Wolfgang Bittner leitet den Kongress.

Foto: Privat

diskutieren über Themen, die den Erfolg oder Misserfolg eines Unternehmens ausmachen. Sie verraten ihre „Geheimrezepte“

für die erfolgreiche unternehmerische Zukunft. Unter den Vortragenden befindet sich der gebürtige Steyrer Manfred Neuhauser, Geschäftsführer der Miele Werk Bürmoos GmbH.

Renommiertere Referenten

Ein weiterer Referent und ebenfalls sehr erfolgreich am Standort Österreich tätig ist Franz Puchegger, Human Resources-Direktor bei Worthington Cylinders GmbH.

Zielgruppe des Kongresses sind innovationsorientierte Geschäftsführer, Führungskräfte und Entscheidungsträger von produzierenden Unternehmen, unabhängig von Branchen. Anmeldung erbeten unter: www.automotive-solutions.at/veranstaltungen.php